

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.08.2021

Versionsnummer 55

überarbeitet am: 25.05.2021

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: **Plastic Paint Mid Grey**

Artikelnummer: 83797

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

NUR FÜR PROFESSIONELLEN UND INDUSTRIELLEN GEBRAUCH

Verwendung des Stoffes / des Gemisches Anstrichstoff

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Hersteller/Lieferant:

KENT Deutschland GmbH

Wanheimer Str. 334 - 336

47055 Duisburg

Tel: 0203 / 60 717-0

Fax: 0800 / 18 85 140

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 08:00 – 17:00 Uhr und Freitag 08:00 – 16:00 Uhr

SDS@kenteurope.com

#### 1.4 Notrufnummer:

Tel: 0203 / 60 717-0

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 08:00 – 17:00 Uhr und Freitag 08:00 – 16:00 Uhr

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02 Flamme

Aerosol 1 H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.



GHS07

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

##### Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS07

Signalwort Gefahr

##### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Aceton

##### Gefahrenhinweise

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

##### Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

DE

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.08.2021

Versionsnummer 55

überarbeitet am: 25.05.2021

**Handelsname: Plastic Paint Mid Grey**

(Fortsetzung von Seite 1)

- P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
 P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
 P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.  
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.  
 P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.  
 P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

**Zusätzliche Angaben:**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**2.3 Sonstige Gefahren****Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**· **PBT:** Nicht anwendbar.· **vPvB:** Nicht anwendbar.**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**· **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 67-64-1 EINECS: 200-662-2 Reg.nr.: 01-2119471330-49	Aceton ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	25-50%
CAS: 68476-85-7 EINECS: 270-704-2	Erdölgase, verflüssigt ⚠ Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280	25-50%
CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7 Reg.nr.: 01-2119488216-32	Xylol ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	5-10%
CAS: 108-10-1 EINECS: 203-550-1 Reg.nr.: 01-2119473980-30	4-Methyl-pentan-2-on ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Acute Tox. 4, H332; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	<5%
CAS: 108-65-6 EINECS: 203-603-9 Reg.nr.: 01-2119475791-29	2-Methoxy-1-methylethylacetat ⚠ Flam. Liq. 3, H226	<5%
CAS: 100-41-4 EINECS: 202-849-4 Reg.nr.: 01-2119489370-35	Ethylbenzol ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Acute Tox. 4, H332	<3%
CAS: 111-76-2 EINECS: 203-905-0 Reg.nr.: 01-2119475108-36	Butylglykol ⚠ Acute Tox. 3, H311; ⚠ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319	<3%
CAS: 123-86-4 EINECS: 204-658-1 Reg.nr.: 01-2119485493-29	n-Butylacetat ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ STOT SE 3, H336	<3%
EG-Nummer: 918-668-5 Reg.nr.: 01-2119455851-35	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ STOT SE 3, H335-H336	<3%
EG-Nummer: 905-588-0 Reg.nr.: 01-2119488216-32 01-2119486136-34	Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	<3%
CAS: 7631-86-9 EINECS: 231-545-4 Reg.nr.: 01-2119379499-16	Siliciumdioxid Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	<1%
CAS: 556-67-2 EINECS: 209-136-7 Reg.nr.: 01-2119529238-36	Octamethylcyclotetrasiloxan ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ Repr. 2, H361f; ⚠ Aquatic Chronic 1, H410 (M=10)	<0,1%

· **zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**· **nach Einatmen:** Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

(Fortsetzung auf Seite 3)

DE

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.08.2021

Versionsnummer 55

überarbeitet am: 25.05.2021

**Handelsname: Plastic Paint Mid Grey**

(Fortsetzung von Seite 2)

- **nach Hautkontakt:**  
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **nach Augenkontakt:**  
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:**  
Mund ausspülen  
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**  
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.  
CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder wasserdampf. Größeren Brand mit wasserdampf oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.  
Kohlenmonoxid und Kohlendioxid
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.  
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Vollschutzanzug tragen.
- **Weitere Angaben**  
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Zündquellen fernhalten.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.  
Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.  
Nicht gegen Flammen oder auf glühende Körper sprühen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
An einem kühlen Ort lagern.

(Fortsetzung auf Seite 4)

DE

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.08.2021

Versionsnummer 55

überarbeitet am: 25.05.2021

**Handelsname: Plastic Paint Mid Grey**

(Fortsetzung von Seite 3)

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

- **Zusammenlagerungshinweise:** nicht erforderlich
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.  
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
<25°C
- **Lagerklasse:** 2 B
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

<b>67-64-1 Aceton</b>	
AGW	Langzeitwert: 1200 mg/m <sup>3</sup> , 500 ml/m <sup>3</sup> 2(I);AGS, DFG, EU, Y
<b>1330-20-7 Xylol</b>	
AGW	Langzeitwert: 220 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> 2(II);DFG, EU, H
<b>108-10-1 4-Methyl-pentan-2-on</b>	
AGW	Langzeitwert: 83 mg/m <sup>3</sup> , 20 ml/m <sup>3</sup> 2(I);DFG, EU, H, Y
<b>108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat</b>	
AGW	Langzeitwert: 270 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> 1(I);DFG, EU, Y
<b>111-76-2 Butylglykol</b>	
AGW	Langzeitwert: 49 mg/m <sup>3</sup> , 10 ml/m <sup>3</sup> 2(I);EU, DFG; H, Y
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>	
AGW	Langzeitwert: 300 mg/m <sup>3</sup> , 62 ml/m <sup>3</sup> 2(I);AGS, Y
<b>Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol</b>	
AGW	Langzeitwert: 220 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> 2(II);DFG, EU, H
<b>7631-86-9 Siliciumdioxid</b>	
AGW	Langzeitwert: 4 E mg/m <sup>3</sup> DFG, 2, Y

· **Rechtsvorschriften** AGW: TRGS 900· **DNEL-Werte**

<b>67-64-1 Aceton</b>		
Dermal	Langfristige systemische	186 mg/kg bw/day (Arbeiter)
Inhalativ	Langfristige systemische	1.210 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
	Akute-local	2.420 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
<b>1330-20-7 Xylol</b>		
Dermal	Langzeitlokalen	3.182 mg/kg/day (Arbeiter)
Inhalativ	Akute-local	442 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
	Langzeitlokalen	221 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
<b>108-10-1 4-Methyl-pentan-2-on</b>		
Dermal	Langfristige systemische	11,8 mg/kg/day (Arbeiter)
Inhalativ	Langfristige systemische	83 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
	Akute-local	208 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
	Langzeitlokalen	83 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
	Akute-systemische	208 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
<b>108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat</b>		
Dermal	Langfristige systemische	796 mg/kg/day (Arbeiter)

(Fortsetzung auf Seite 5)

DE

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.08.2021

Versionsnummer 55

überarbeitet am: 25.05.2021

**Handelsname: Plastic Paint Mid Grey**

(Fortsetzung von Seite 4)

Inhalativ	Langfristige systemische Langzeitlokalen	275 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 550 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
<b>100-41-4 Ethylbenzol</b>		
Dermal	Langfristige systemische	180 mg/kg/day (Arbeiter)
Inhalativ	Akute-local Langzeitlokalen	293 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 77 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
<b>111-76-2 Butylglykol</b>		
Dermal	Akute-systemische Langfristige systemische	89 mg/kg bw/day (Arbeiter) 75 mg/kg (Arbeiter)
Inhalativ	Langfristige systemische Akute-local Akute-systemische	98 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 246 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 663 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>		
Dermal	Akute-systemische Langfristige systemische	11 mg/kg bw/day (Arbeiter) 11 mg/kg bw/day (Arbeiter)
Inhalativ	Langfristige systemische Akute-local Langzeitlokalen Akute-systemische	300 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 600 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 300 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 600 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
<b>Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten</b>		
Dermal	Langfristige systemische	25 mg/kg bw/day (Arbeiter)
Inhalativ	Langfristige systemische	100 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
<b>Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol</b>		
Dermal	Langfristige systemische	180 mg/kg bw/day (Arbeiter)
Inhalativ	Langfristige systemische Akute-systemische	77 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 289 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
<b>7631-86-9 Siliciumdioxid</b>		
Inhalativ	Langfristige systemische	4 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
<b>63449-39-8 Chlorparaffine</b>		
Dermal	Langfristige systemische	450 mg/kg/day (Arbeiter)
Inhalativ	Langfristige systemische	63,5 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
<b>PNEC-Werte</b>		
<b>67-64-1 Aceton</b>		
PNEC	10,6 mg/l (Aqua (Süßwasser)) 21 mg/l (Aqua (intermittierend)) 1,06 mg/l (Aqua (Meerwasser)) 30,4 mg/kg (Süßwassersediment) 3,04 mg/kg (Meerwassersediment) 29,5 mg/kg (Boden)	
<b>1330-20-7 Xylol</b>		
PNEC	0,327 mg/l (Aqua (Süßwasser)) 0,327 mg/l (Aqua (Meerwasser)) 12,46 mg/l (Süßwassersediment) 12,46 mg/l (Meerwassersediment) 6,58 mg/l (Kläranlage) 2,31 mg/kg (Boden)	
<b>108-10-1 4-Methyl-pentan-2-on</b>		
PNEC	0,6 mg/l (Aqua (Süßwasser)) 0,06 mg/l (Aqua (Meerwasser)) 8,27 mg/kg (Süßwassersediment) 0,83 mg/kg (Meerwassersediment) 27,5 mg/l (Kläranlage) 1,3 mg/kg (Boden)	

(Fortsetzung auf Seite 6)

DE

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.08.2021

Versionsnummer 55

überarbeitet am: 25.05.2021

**Handelsname: Plastic Paint Mid Grey**

(Fortsetzung von Seite 5)

**108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat**

PNEC 0,635 mg/l (Aqua (Süßwasser))  
 1,27 mg/l (Aqua (intermittierend))  
 0,0127 mg/l (Aqua (Meerwasser))  
 26.670 mg/kg (Meerwassersediment)  
 38,3 mg/l (Kläranlage)  
 53.182 mg/kg (Boden)

**100-41-4 Ethylbenzol**

PNEC 0,1 mg/l (Aqua (Süßwasser))  
 0,1 mg/l (Aqua (intermittierend))  
 0,1 mg/l (Aqua (Meerwasser))

**123-86-4 n-Butylacetat**

PNEC 0,18 mg/l (Aqua (Süßwasser))  
 0,36 mg/ml (Aqua (intermittierend))  
 0,018 mg/ml (Aqua (Meerwasser))  
 0,981 mg/kg (Süßwassersediment)  
 0,0981 mg/kg (Meerwassersediment)  
 35,6 mg/l (Kläranlage)  
 0,09 mg/kg (Boden)

**Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol**

PNEC 0,327 mg/l (Aqua (Süßwasser))  
 0,327 mg/l (Aqua (Meerwasser))  
 12,46 mg/l (Süßwassersediment)  
 12,46 mg/l (Meerwassersediment)  
 6,58 mg/l (Kläranlage)  
 2,31 (Boden)

**63449-39-8 Chlorparaffine**

PNEC 0,003 mg/l (Aqua (Süßwasser))  
 0,001 mg/l (Aqua (Meerwasser))  
 60 mg/l (Kläranlage)  
 4.640 mg/kg (Boden)

**556-67-2 Octamethylcyclotetrasiloxan**

PNEC 0,44 mg/l (Aqua (Süßwasser))  
 0,128 mg/kg (Süßwassersediment)  
 0,44 mg/kg (Meerwassersediment)  
 101 mg/l (Kläranlage)  
 0,16 mg/kg (Boden)

**Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:****67-64-1 Aceton**

BGW 80 mg/l  
 Untersuchungsmaterial: Urin  
 Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende  
 Parameter: Aceton

**1330-20-7 Xylol**

BGW 1,5 mg/l  
 Untersuchungsmaterial: Vollblut  
 Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende  
 Parameter: Xylol

2000 mg/L  
 Untersuchungsmaterial: Urin  
 Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende  
 Parameter: Methylhippur-(Tolur-)Säure (alle Isomere)

**108-10-1 4-Methyl-pentan-2-on**

BGW 0,7 mg/l  
 Untersuchungsmaterial: Urin  
 Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende  
 Parameter: 4-Methyl-pentan-2-on

(Fortsetzung auf Seite 7)

DE



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.08.2021

Versionsnummer 55

überarbeitet am: 25.05.2021

**Handelsname: Plastic Paint Mid Grey**

(Fortsetzung von Seite 6)

**111-76-2 Butylglykol**

BGW 150 mg/g Kreatinin  
 Untersuchungsmaterial: Urin  
 Probenahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende, bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten  
 Parameter: Butoxyessigsäure (nach Hydrolyse)

**Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol**

BGW 1,5 mg/l  
 Untersuchungsmaterial: Vollblut  
 Probenahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende  
 Parameter: Xylol

2000 mg/L  
 Untersuchungsmaterial: Urin  
 Probenahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende  
 Parameter: Methylhippur-(Tolur-)Säure (alle Isomere)

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
**· Persönliche Schutzausrüstung:**
**· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**· Atemschutz:**

Nur beim Spritzen ohne ausreichende Absaugung.  
 Filter A/P2.

**· Handschutz:**


Schutzhandschuhe.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.  
 Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

**· Handschuhmaterial**

Jeder gemäß EN374 Norm gekennzeichnete Chemikalienschutzhandschuh  
 Nitrilkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**· Augenschutz:**


Schutzbrille.

· **Körperschutz:** Geschlossene Arbeitskleidung tragen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**
**· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
**· Allgemeine Angaben**
**· Aussehen:**

**Form:** Aerosol  
**Farbe:** grau  
**Geruch:** charakteristisch

(Fortsetzung auf Seite 8)

DE

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.08.2021

Versionsnummer 55

überarbeitet am: 25.05.2021

Handelsname: Plastic Paint Mid Grey

(Fortsetzung von Seite 7)

· <b>Zustandsänderung</b>	
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>	Nicht bestimmt
<b>Siedebeginn und Siedebereich:</b>	nicht anwendbar, da Aerosol
· <b>Flammpunkt:</b>	Nicht anwendbar, da Aerosol
· <b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· <b>Explosive Eigenschaften:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
· <b>Explosionsgrenzen:</b>	
<b>untere:</b>	Nicht bestimmt.
<b>obere:</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Dichte bei 20 °C:</b>	0,721 g/cm <sup>3</sup>
· <b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b>	unlöslich
· <b>Lösemittelgehalt:</b>	
<b>Organische Lösemittel:</b>	631 g/l VOC
· <b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.  
Stabil bei Umgebungstemperatur.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Heat. Hot surfaces. Sources of ignition. Flames.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

67-64-1 Aceton		
Oral	LD50	5.800 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	20.000 mg/kg (Hase)
1330-20-7 Xylol		
Oral	LD50	4.300 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	2.000 mg/kg (Hase)
108-10-1 4-Methyl-pentan-2-on		
Oral	LD50	2.100 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	16.000 mg/kg (Hase)
108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat		
Oral	LD50	8.500 mg/kg (Ratte)
100-41-4 Ethylbenzol		
Oral	LD50	3.500 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	5.000 mg/kg (Hase)
111-76-2 Butylglykol		
Oral	LD50	1.200 mg/kg (ATE)
		1.480 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	400 mg/kg (Hase)

(Fortsetzung auf Seite 9)

DE



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.08.2021

Versionsnummer 55

überarbeitet am: 25.05.2021

**Handelsname: Plastic Paint Mid Grey**

(Fortsetzung von Seite 8)

Inhalativ	LC50 (4 hr)	2,17 mg/l (Ratte)
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>		
Oral	LD50	14.000 mg/kg (Ratte)
<b>Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten</b>		
Oral	LD50	>2.000-≤5.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Hase)
<b>Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol</b>		
Oral	LD50	>5.840 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>2.920 mg/kg (Hase)
Inhalativ	LC50 (4 hr)	>25 mg/l (Ratte)
<b>7631-86-9 Siliciumdioxid</b>		
Oral	LD50	10.000 mg/kg (Ratte)
<b>556-67-2 Octamethylcyclotetrasiloxan</b>		
Oral	LD50	4.800 mg/kg (Ratte) (OCSE 401)
Dermal	LD50	>2.400 mg/kg (Ratte) (OECD TG 402)
Inhalativ	LC50 (4 hr)	36 mg/l (Ratte) (OECD TG 403)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**  
Verursacht schwere Augenreizung.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Aquatische Toxizität:

<b>67-64-1 Aceton</b>	
EC50	61.150 mg/l (Belebtschlamm) (30 mins)
EC50 (48 hr)	39 mg/l (Daphnia magna)
LC50 (96 hr)	8.300 mg/l (Fisch)
	5.540 mg/l (Oncorhynchus mykiss)
NOEC (28 days)	2.212 mg/l (Daphnia magna)
<b>68476-85-7 Erdölgase, verflüssigt</b>	
EC50 (96 hr)	12,32 mg/l (Algen) ((Q)SAR calculation method)
LC50 (48 hr)	69,43 mg/l (Daphnia magna) ((Q)SAR calculation method)
LC50 (96 hr)	49,47 mg/l (Fisch) ((Q)SAR calculation method)
<b>1330-20-7 Xylol</b>	
CE50	10 mg/l (Fisch) (72h)
EC50 (48 hr)	7,4 mg/l (Daphnia magna)
LC50 (96 hr)	3,77-13,5 mg/l (Fisch)
<b>108-10-1 4-Methyl-pentan-2-on</b>	
EC50 (48 hr)	>200 mg/l (Krustentiere)
LC50 (96 hr)	>179 mg/l (Fisch)
<b>108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat</b>	
EC50 (48 hr)	>100 mg/l (Krustentiere)
EC50 (72 hr)	>100 mg/l (Algen)

(Fortsetzung auf Seite 10)

DE

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.08.2021

Versionsnummer 55

überarbeitet am: 25.05.2021

**Handelsname: Plastic Paint Mid Grey**

(Fortsetzung von Seite 9)

LC50 (96 hr)	>100 mg/l (Fisch)
NOEC	100 mg/l (Krustentiere) >10 mg/l (Fisch)
<b>100-41-4 Ethylbenzol</b>	
EC50	>100 mg/l (Daphnia magna)
LC50 (96 hr)	>10 mg/l (Fisch)
<b>111-76-2 Butylglykol</b>	
EC50 (72 hr)	1.840 mg/l (Algen) (OECD 201)
LC50 (24 hr)	1.815 mg/l (Daphnia magna) (DIN 38412 / part 11)
LC50	297 µg/l (Daphnia magna) (21 days OECD 211)
LC50 (48 hr)	1,55 mg/l (Daphnia magna)
LC50 (72 hr)	1.840 mg/l (Algen) (OECD 201) 1,84 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
LC50 (96 hr)	1.490 mg/l (Lepomis macrochirus) 1.474 mg/l (Oncorhynchus mykiss) (OECD 203)
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>	
EC50 (48 hr)	44 mg/l (Daphnia magna)
EC50 (72 hr)	674,7 mg/l (Desmodesmus subspicatus)
LC50 (48 hr)	44 mg/l (Daphnia magna)
LC50 (96 hr)	18 mg/l (Pimephales promelas)
NOEC (72 hr)	200 mg/l (Desmodesmus subspicatus)
<b>Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten</b>	
EL50 (48 hr)	3,2 mg/l (Daphnia magna)
LL50 (96 hr)	9,2 mg/l (Oncorhynchus mykiss)
NOEC (72 hr)	1 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
<b>Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol</b>	
EC50 (48 hr)	3,2-9,5 mg/l (Daphnia magna)
LC50 (96 hr)	8,9-16,4 mg/l (Pimephales promelas)
NOEC (72 hr)	0,44 mg/l (Algen)
NOEC	1,3 mg/l (Fisch)
NOEC (7 days)	0,96 mg/l (Daphnia magna)

· **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Weitere ökologische Hinweise:**

· **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

· **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

· **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

· **Empfehlung:** Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· **Europäischer Abfallkatalog**

08 00 00	ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
08 01 00	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken
08 01 11*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
HP3	entzündbar
HP4	reizend - Hautreizung und Augenschädigung

(Fortsetzung auf Seite 11)

DE

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.08.2021

Versionsnummer 55

überarbeitet am: 25.05.2021

Handelsname: Plastic Paint Mid Grey

(Fortsetzung von Seite 10)

HP5 Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### · 14.1 UN-Nummer

· ADR, IMDG, IATA UN1950

#### · 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

· ADR 1950 DRUCKGASPACKUNGEN  
 · IMDG AEROSOLS  
 · IATA AEROSOLS, flammable

#### · 14.3 Transportgefahrenklassen

· ADR



· Klasse 2.5F Gase  
 · Gefahrzettel 2.1

· IMDG, IATA



· Class 2.1  
 · Label 2.1

#### · 14.4 Verpackungsgruppe

· ADR, IMDG, IATA entfällt

#### · 14.5 Umweltgefahren:

· Meeresverschmutzung: Nein

#### · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

· EMS-Nummer: Achtung: Gase  
F-D,S-U  
 · Stowage Code SW1 Protected from sources of heat.  
SW22 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Category A.  
For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Category B. For WASTE AEROSOLS: Category C, Clear of living quarters.  
 · Segregation Code SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre:  
Segregation as for class 9. Stow "separated from" class 1 except for division 1.4.  
For AEROSOLS with a capacity above 1 litre:  
Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.  
For WASTE AEROSOLS:  
Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.

#### · 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

#### · Transport/weitere Angaben:

· ADR

· Begrenzte Menge (LQ) 1L  
 · Freigestellte Mengen (EQ) Code: E0  
In freigestellten Mengen nicht zugelassen  
 · Beförderungskategorie 2

(Fortsetzung auf Seite 12)

DE

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.08.2021

Versionsnummer 55

überarbeitet am: 25.05.2021

**Handelsname: Plastic Paint Mid Grey**

(Fortsetzung von Seite 11)

· <b>Tunnelbeschränkungscode</b>	D
· <b>IMDG</b>	
· <b>Limited quantities (LQ)</b>	1L
· <b>Excepted quantities (EQ)</b>	Code: E0 Not permitted as Excepted Quantity
· <b>UN "Model Regulation":</b>	UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### · 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- Richtlinie 2012/18/EU
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Seveso-Kategorie P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE**
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 150 t**
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t**
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3, 70

### · Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

### · VERORDNUNG (EU) 2019/1148

### · Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

### · Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

67-64-1 Aceton

### · Nationale Vorschriften:

### · Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
NK	42,6

### · Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

### · 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

### · Relevante Sätze

- H220 Extrem entzündbares Gas.
- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H311 Giftig bei Hautkontakt.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### · Datenblatt ausstellender Bereich: Umweltschutz-Abteilung

(Fortsetzung auf Seite 13)

DE

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.08.2021

Versionsnummer 55

überarbeitet am: 25.05.2021

**Handelsname: Plastic Paint Mid Grey**

(Fortsetzung von Seite 12)

**Abkürzungen und Akronyme:**

RID: (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)  
 ICAO: International Civil Aviation Organisation  
 ADR: European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IATA: International Air Transport Association  
 GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals  
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
 CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
 GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)  
 DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)  
 PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)  
 LC50: Lethal concentration, 50 percent  
 LD50: Lethal dose, 50 percent  
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
 vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative  
 Flam. Gas 1A: Entzündbare Gase – Kategorie 1A  
 Aerosol 1: Aerosole – Kategorie 1  
 Press. Gas (Comp.): Gase unter Druck – verdichtetes Gas  
 Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2  
 Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3  
 Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3  
 Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4  
 Skin Irrit. 2: Hautreizender/-ätzende Wirkung – Kategorie 2  
 Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2  
 Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2  
 STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3  
 STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2  
 Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1  
 Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1  
 Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

**\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

\*

Chapters all except 1 &amp; 13

DE